

JAHRESBERICHTE 2011

Spielvereinigung

Hengstfeld-Wallhausen 1947 e.V.



Inhaltsverzeichnis

Grußwort der stellvertretenden Vorsitzenden

Jahresbericht des stellvertretenden Vorsitzenden

Jahresbericht des Schatzmeisters

Mitgliederstatistik

Veranstaltungen

Abteilungen

Gesamtjugend

Fußball

Frauengymnastik

Freizeitsport

Tennis

Badminton

Abteilungsleiter / Ansprechpartner

Förderverein

Sponsoren und Gönner

Impressum

SpVgg Hengstfeld-
Wallhausen 1947 e.V.

Verantwortlich

Günther Kellermann
Mittelgasse 24
74599 Hengstfeld
07955/7583

Gestaltung

Jörk Meider
Peter Dietrich

Berichte

stellv. Vorsitzende,
Schatzmeister,
Abteilungsleiter,
Betreuer



Grußwort der stellvertretenden Vorsitzenden

Liebe Besucher der Jahreshauptversammlung, liebe Leser.

Die Spielvereinigung Hengstfeld –Wallhausen e.V. heißt Sie heute ganz herzlich im Vereinsheim willkommen. Wir freuen uns über den zahlreichen Besuch und wünschen uns gemeinsam eine harmonisch verlaufende Jahreshauptversammlung.

Nachdem der schriftliche Jahresrückblick sich sehr gut etabliert hat, legen wir Ihnen auch 2012 ein Heft über das abgelaufene Jahr 2011 vor. Die mündlichen Berichte werden deshalb kurz und sachlich sein, damit für Aussprachen und Diskussionen genügend Zeit zur Verfügung steht.

Wir haben vergangenes Jahr viele schöne und gemeinsame Stunden erlebt. Nur durch den Zusammenhalt waren wir in der Lage die vielen Arbeiten und Aktivitäten zu bewältigen. Dafür sagen wir hier nochmals ganz herzlichen Dank.

Unsere Ziele konzentrierten sich im Vorjahr, auf die Instandhaltungsmaßnahmen am Vereinsheim, sowie der Installation einer Photovoltaikanlage. Weiterhin konnte das Vereinsheim durch einige gelungene Veranstaltungen wieder mehr belebt werden. Hier gehört vor allem Roland Frey unser Dank.

Das größte Problem bereitet weiterhin die Suche nach einem 1. Vorsitzenden, sowie einem Gesamtjugendleiter. Im Ausblick auf die nächsten Wahlen in 2013 wird dies eine Hauptaufgabe in diesem Jahr. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Vereinsheim, der Versammlung einen guten Verlauf und Ihnen später einen guten Nachhauseweg.

Herzlichst Ihre
Stellvertretenden Vorsitzenden
Günter Kellermann
und Jürgen Leidig

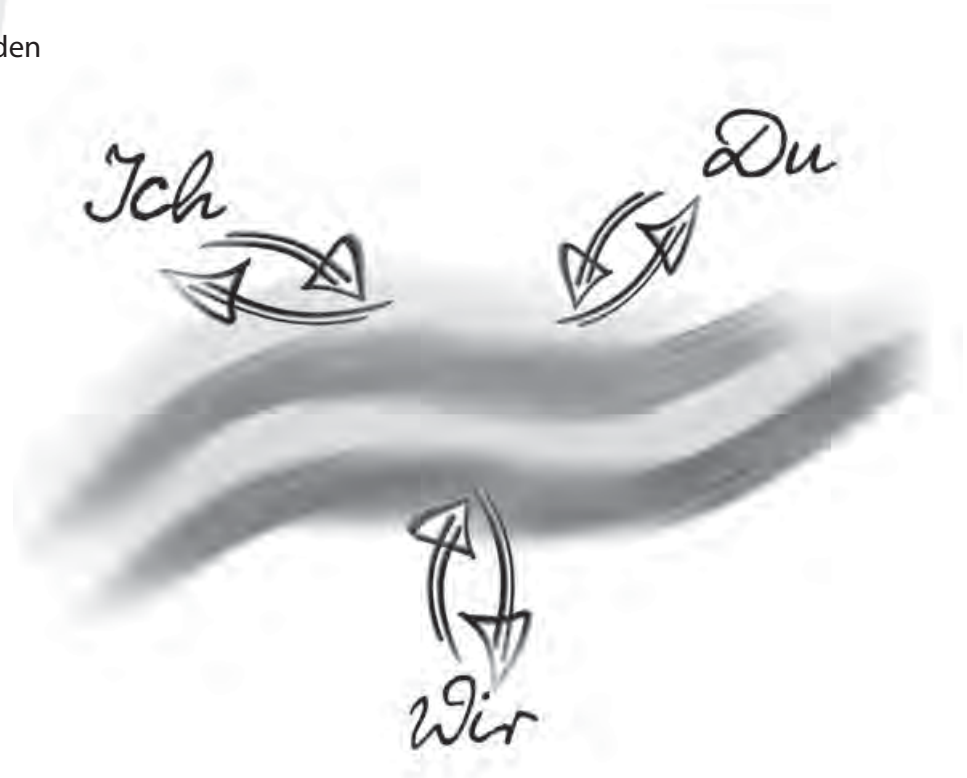




Foto: schaefer/pixelio.de

Jahresbericht Stellvertretender Vorsitzender Günter Kellermann

1. Sitzung am 10.01.2011

Die von Karl-Heinz Schott erstellte Aufstellung der im laufenden Jahr anfallenden Kosten verdeutlicht die dringende Notwendigkeit von Einnahmen im wirtschaftlichen Bereich. Deshalb muss unbedingt versucht werden, mehr Mitglieder zur Mithilfe bei Festen und Veranstaltungen zu motivieren. Die letzten Einzelheiten für das Musical wurden besprochen, und die Preise für Essen und Getränke festgelegt. Die SpVgg übernimmt die Bewirtung der Mitgliederversammlung der VR Bank am 24.02.2011. Intensiv diskutiert wurde ob und wie die Schlachtschüssel veranstaltet werden kann. Aus wirtschaftlichen Gründen wäre das Stattfinden notwendig. Aufgrund der vielen Veranstaltungen im letzten Quartal 2010 und im ersten Quartal 2011 gestaltet sich die Personalfindung für die Abteilungsleiter und das Wirtschaftsteam äußerst schwierig. Zur JHV wird wieder ein Berichtsheft erstellt. Der Plan für die Vereinsheimbewirtung wurde erstellt.

2. Sitzung am 14.02.2011

Die geplante Schlachtschüssel entfällt. Als Ersatz ist im April bei einem Heimspiel ein Mittagstisch geplant. Der Rückblick auf das Musical viel durchweg positiv aus. Der Vorstand bedankte sich besonders bei den Mitwirkenden und beim Förderverein für die gelungene Veranstaltung. Große Personalprobleme für den neuen Vereinsrat, trotz vieler Gespräche hat bis jetzt noch niemand konkret zugesagt. Es werden aber noch einige Personen angesprochen. Wolfgang Beck vom Förderverein wünscht ein Stimmrecht im Vereinsrat. Bei der JHV werden voraussichtlich 1 oder 2 Personen aus dem Förderverein als Beisitzer mit vollem Stimmrecht gewählt. Für Heidi Masurzak und ihr Team (Kinderturnen Wallhausen) fanden sich noch keine Nachfolger.

3. Sitzung am 18.04.2011

Neue Mitglieder im Vereinsrat sind Margit Theumer, Walter Waletzke, Dieter Krebs, Jürgen Leidig und Roland Frey. Die Zahl der Vereinstratssitzungen soll auf jährlich ca. 4 Sitzungen reduziert werden. Auch künftig soll der Vereinsrat einen Jahrestermplan erstellen. Dieser soll nach einem Vorschlag von Dieter Krebs auch im Internet einzusehen sein. Vereinsdaten und Informationen müssen besser archiviert und organisiert werden.

4. Sitzung am 20.06.2011

Die Vorbereitungen für das Erdbeerfest am 26.06.2011 sind abgeschlossen. Das Programm für das Sportfest 2011 steht. Im August wird mit der Dachsanierung und dem Aufbau der Fotovoltaik-Anlage begonnen. Dies wurde vom Vereinsrat einstimmig beschlossen. Da ohnehin ein Gerüst aufgestellt werden muss, wird gleichzeitig die Fassade an der Giebelseite neu gestrichen. Richard Leidig hat sich bereiterklärt die Bauaufsicht zu übernehmen.

5. Sitzung am 12.09.2011

Hauptthema der Vereinstratssitzung war der Rückblick auf das Sportfest 2011. Der Freitag war der beste seit Jahren, dafür lief der Samstag nicht so gut. Am Samstag war die Pause nach den Jugendturnieren und dem Beginn der Abendveranstaltung zu groß. Der freie Eintritt an beiden Tagen hat sich bewährt, der Umsatz blieb gleich. Der Zuschuss für die Kooperation Schule Verein wurde für Tennis und Badminton bewilligt. Zusatzbeitrag für die Fußballabteilung? Andere Vereine verlangen es auch. Die Kosten für Platzpflege, Gas, Strom, Wasser und Dünger werden immer höher.

Jahresbericht Stellvertretender Vorsitzender Günter Kellermann

6. Sitzung am 03.10.2011 (Dringlichkeitssitzung)

Walter Waletzke (Gesamtjugendleiter) tritt von seinem Amt aus beruflichen Gründen zurück.

Janine Haberland (Assistentin Veranstaltungen) tritt von ihrem Amt aus beruflichen Gründen zurück.

Dieter Krebs (Assistent für Öffentlichkeitsarbeit) lässt seine Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen ruhen.

Für alle drei Vereinsratsmitglieder muss dringend Ersatz gesucht werden. Ihre Tätigkeit muss ja jetzt von den anderen Mitgliedern übernommen werden. Belastung für einige Vereinsrats- Mitglieder wird immer größer.

7. Sitzung am 14.11.2011

Auch in unserem Verein ist die Mitarbeitergewinnung ein Dauerthema, leider häufig erfolglos, und deshalb ein Problem. Es muss deshalb dringend versucht werden die Mitarbeitergewinnung effektiver zu organisieren. Jürgen Leidig hat hierzu verschiedene Flyer gestaltet. Diese werden nun bei möglichst vielen Gelegenheiten

(z.B. Jugendweihnachtsfeier, Beitrittserklärung) ausgelegt. Sie dienen auch als Anzeigenvorlage für das Gemeindeblatt. Aufgabenbereiche für einzelne Personen müssen besser definiert werden. So wäre es besser möglich, einzelne Aufgaben an Personen zu delegieren, um auf diese Weise vielleicht langsam in ein Amt hineinwachsen zu können. Da wir keinen Gesamtjugendleiter haben, hat sich Melanie Telschow bereiterklärt die Organisation der Jugendweihnachtsfeier zu übernehmen. Im Rückblick auf das Weinfest war vorwiegend positive Resonanz zu verzeichnen. Wir hatten schon lange nicht mehr so viele Besucher. Wichtig war auch das Turnier der AH, das uns doch einige neue Besucher brachte. Die Fußballabteilung veranstaltet im Jahr 2012 einen Fasching im Vereinsheim.

Günter Kellermann
Stellvertretender Vorsitzender

Mitgliederstatistik

Bestandserhebung zum Stichtag 01.01.2012

Sportart	M / W	0 bis 6	7 bis 10	11 bis 14	15 bis 18	19 bis 26	27 bis 40	41 bis 60	61 bis 999	Gesamt
Hauptverein	M	19	61	60	56	60	84	125	70	535
	W	16	45	35	29	27	30	66	46	294
Badminton (01)	M	0	0	8	15	11	8	8	0	50
	W	0	0	6	8	12	2	7	0	35
Fußball (07)	M	2	19	39	43	49	65	79	38	334
	W	0	1	3	5	4	5	6	3	27
Leichtathletik (15)	M	0	0	0	0	0	1	6	5	12
	W	0	0	0	0	0	1	11	7	19
Radfahren (16)	M	0	0	0	0	0	0	11	7	18
	W	0	0	0	0	0	0	3	0	3
Tennis (31)	M	0	1	12	11	4	9	22	5	64
	W	0	0	4	6	5	5	9	0	29
Turnen (33)	M	17	47	16	3	1	3	4	2	93
	W	16	43	24	13	7	18	40	32	193
VersehrtenSPORT (34)	M	0	0	0	0	0	0	4	19	23
	W	0	0	0	0	0	0	0	14	14



Foto: Holschlagerei/pixelio.de

Veranstaltungen 2011



Gesamtjugend

Erdbeerfest

Am 20.06.2011 veranstaltete die Gesamtjugend der SpVgg das im zweijährigen Turnus stattfindende Erdbeerfest. Bei schönem Wetter hatten die Kinder vor allem an der Spielstraße und mit dem Clown ihren Spaß. Natürlich gab es wieder Erdbeeren in allen Variationen. Bedanken möchte ich mich noch bei der Firma EICO auf deren Gelände wir unser Fest veranstalten konnten, und bei Walter Waletzek sowie allen Jugendbetreuern und den zahlreichen Eltern die für eine reibungslose Durchführung des Festes gesorgt haben.



Jugendweihnachtsfeier

Die Jugendweihnachtsfeier der SpVgg fand am 11.12.2011 im Kulturhaus in Wallhausen statt. Die jungen Akteure und ihre Betreuer gaben ihr Bestes um dem Motto der Veranstaltung „Hengstfeld sucht das Supertalent“, gerecht zu werden. Ein weiterer Höhepunkt war die Übergabe der Urkunden für das erfolgreich abgelegte Sportabzeichen. Bei der Tombola gab es wieder viele von unseren Sponsoren gespendete Preise zu gewinnen. Da wir zu dieser Zeit keinen Gesamtjugendleiter mehr im Amt hatten gilt unser besonderer Dank Melanie Telschow, ohne die es keine Jugendweihnachtsfeier gegeben hätte.



Günter Kellermann
Stellvertretender Vorsitzender



Fussball

Bambini

Unsere Bambinis mit zwölf Buben und zwei Mädels blicken auf einige abwechslungsreiche und spannende Turniere zurück. Wir nahmen an drei Hallen- und drei Feldturnieren teil. Uns Trainern macht die Arbeit mit den Kleinen viel Spaß, allerdings kosten die vergebenen Torchancen bei den Turnieren auch



Das Bild zeigt die erfolgreiche Mannschaft mit den beiden Trainern beim Hallenturnier in Rot am See.

einige Nerven.

Am 12. Februar war der Anpfiff für unser erstes Hallenturnier in Rot am See. Nach den Gruppenspielen gingen wir mit einem Sieg und drei Niederlagen in die Platzierungsspiele.

Dort spielten wir um Platz sieben und acht. Leider mussten wir uns nach einem 1:1 während der regulären Spielzeit und dem anschließenden 7-Meter-Schießen 2:3 gegen Ilshofen geschlagen geben. Trotz allem hat es den Kleinen viel Spaß gemacht und langsam sammeln wir Turnier Erfahrung.

Wir trainieren immer montags von 17.30 bis 18.30 Uhr.

Trainer sind Uwe Berger und Joachim Kappler aus Wallhausen.

F-Jugend

Wir sind im Moment 15-20 Kinder die regelmäßig ins Training kommen. Die Feldrunde haben wir mit 2 Mannschaften bestritten. Beide Mannschaften hatten sehr schwere Gegner, doch man konnte ein paar Siege einfahren so dass beide Mannschaften einen Platz im Mittelfeld erreichten.

In der Hallenrunde hatten wir eine Mannschaft. Diese war nicht so erfolgreich wie in der Feldrunde und so mussten wir zum Schluß mit einem Punkt die 4 Turniere beenden.

In den Schnupper-Turnieren haben wir mit 2 Mannschaften teilgenommen. Diese Turniere konnten wir mit beiden Mannschaften mit einem Platz im Mittelfeld beenden.

Trainer Paddy und Nobbe

E1-Jugend

In der E1 sind zur Zeit 10 Kinder, ausschließlich aus dem Jahrgang 2001. In der Feldrunde spielten wir in der Qualistaffel, konnten uns aber nicht für die Leistungsstaffel qualifizieren. In der Rückrunde spielen wir jetzt in der Kreisstaffel. In der Hallenrunde spielten wir bis zum Schluss um den Einzug in die Kreisrunde mit. Am Ende reichte es aber nicht ganz.

Betreuer: Daniel Frey und Daniel Pressler

E2-Jugend

Wir haben 11 Kinder und haben in der Feldrunde leider als Tabellenschlusslicht abgeschlossen. In der Halle hatten wir 2 Turniere und wurden einmal Erster und beim anderen Turnier kamen wir nicht über die Vorrunde hinaus. Die Spieler machen jetzt gute Fortschritte und wir freuen uns auf die Feldrunde.

Die Trainer der E2 sind Frank Angele und Uwe Barthelmeß

Fussball

D-Jugend

In der D-Jugend (Jahrgang 199+2000) befinden sich 19 Spieler im Kader. Sie werden betreut von Tino Konrad, Michael Strauss und Ulf Kimmelman.

Bei der letztjährigen Feldrunde wurde eine „Siebener“ und eine „Neuner“ Mannschaft gemeldet. Leider konnte sich die Neuner-Mannschaft nicht für die höhere Leistungsstaffel für dieses Jahr qualifizieren. Auch wurde die Qualifikation in der Hallenrunde für die Bezirksmeisterschaft aufgrund der sehr starken Gruppenegegner verpasst.

Das größte Problem der Mannschaft ist, dass sie ihr eigentlich vorhandenes spielerisches Können in den Punktspielen oftmals nicht umsetzen können. Daran gilt es in den kommenden Wochen zu arbeiten, um endlich auch einmal die entscheidenden Spiele gewinnen zu können.

Hervorzuheben ist die tolle Trainingsbeteiligung im Schnitt von knapp über 80%.

Mit sportlichem Gruß
Ulf Kimmelman

C-Jugend

In der C Jugend sind derzeit 13 Jugendliche die regelmäßig am Training teilnehmen. Da wir in der C Jugend mit einer 11er Mannschaft in der Runde teilnehmen, müssen wir regelmäßig auf die Hilfe der D Jugendspieler bauen.

Die Hinrunde in der Qualistaffel lief für unsere Mannschaft etwas durchwachsen, sodass wir uns im Mittelfeld der Tabelle wiederfanden. Leider hat die Platzierung in der Tabelle nicht für einen Aufstieg in die Leistungsstaffel gereicht, sodass wir in der kommenden Rückrunde in der Kreisstaffel mitspielen. Saisonziel hier ist ein Tabellenplatz unter den besten drei.

Trainer Sacha Redlich
und Matthias Pressler

B-Jugend

Die B-Jugend musste sich in der Qualistaffel 1 nur 3x geschlagen geben (Ilshofen, TSV Crailsheim und Stimpfach). Alle andere Spiele konnten souverän und deutlich gewonnen werden. Der direkte Aufstieg in die Leistungsstaffel wurde nur knapp verpasst. Aber wir sind trotzdem noch in die Leistungsstaffel aufgestiegen.

Momentan haben wir 14 B-Jugendspieler die regelmäßig im Training bzw. bei den Spielen zur Verfügung stehen. Training machen wir mit der A-Jugend zusammen um ein besseres Training zu ermöglichen.

Abschlusstabelle B-Jugend Qualistaffel 1

		Punkte	Tore
1.)	TSV Crailsheim	21	40
2.)	TSV Ilshofen	16	31
3.)	SGM Jagstheim/Goldbach/Leukersh. Marklustenau/Waldtann	13	0
4.)	SpVgg Hengstfeld-Wallhausen	12	0
5.)	SGM Rot am See/Brettheim	9	-1
6.)	SGM Stimpfach/Ingersheim	6	-27
7.)	SGM Fichtenau	3	-18
8.)	SGM Schrozberg/Gammesfeld	3	-25

Trainer
Otto Dürr und Marcus Groß

A-Jugend

Das erste Halbjahr 2011 war für uns sehr erfolgreich, denn wir verloren nur ein Spiel nach regulärer Spielzeit. In der Leistungsstaffel war für uns bis zum zweitletzten Spieltag die Meisterschaft in greifbarer Nähe, doch dann haben wir in Westgartshausen in der 88 Min. das Tor zum 2:1 bekommen und dies war unsere einzige Niederlage. Hätten wir gewonnen, wären wir Meister geworden, aber so machte Westgartshausen die Meisterschaft perfekt.

Im Pokal lagen wir zwar in jedem Spiel im Rückstand, konnten aber dennoch alle Partien drehen und noch gewinnen. So kamen wir nach Siegen über SV Mulfingen, SGM Gammesfeld/Brettheim und SSV Schwäbisch Hall bis ins Finale des Pokals. Vor allem das Halbfinale in Hengstfeld gegen den

SSV Schwäbisch Hall war ein richtiger Pokalfight. Im Finale, das nichts für schwache Nerven war, trafen wir auf Michelbach /Wald und mussten hier als Klassenniederer auch noch auswärts in Michelbach antreten.



Pokal-Finale unserer Jungs gegen SC Michelbach/Wald

Wir waren trotzdem bis zur 60 Min. die bessere Mannschaft und erst als Oliver Kreft verletzungsbedingt ausgewechselt wurde, bekamen wir Schwierigkeiten. Bis zu diesem Zeitpunkt führten wir hoch verdient 2:1, doch dann drehte sich das Spiel und Michelbach/Wald erzielte 2 Tore und führten dann 3:2. Dominik Rummler brachte uns mit seinem 3. Tor in diesem Finale noch mal zurück, und so stand es 3:3 nach regulärer Spielzeit.

Die Verlängerung brachte nichts ein und so kam es zum Elfmeter schießen. Hier mussten alle 11 Spieler jeder Mannschaft schießen, bis der glückliche Sieger Michelbach/Wald feststand. Das war natürlich ganz bitter für uns so zu verlieren. Mit etwas Abstand muss man aber dann doch sagen, dass es ein toller Erfolg war, überhaupt das Finale des Pokals zu erreichen.

Im zweiten Halbjahr hatten wir viele Verletzungsprobleme und konnten dadurch nie mit unserer Stammformation spielen. Dennoch haben wir den Aufstieg in die Leistungsstaffel geschafft und im Pokal sind wir auch noch vertreten.

Mit einer guten Vorbereitung wollen wir nun den

Grundstein dafür legen, dass wir im Pokal auch wieder so weit wie möglich kommen und in der Leistungsstaffel um die Meisterschaft mitspielen können.

Mannschaft

Torspieler: Tobias Dänzer
Abwehr: Florian Walter, Kim Kochendörfer, Marco Dörr, David Rumm, Alex Bredl, Philipp Leidig, Stephan Borg, Julian Schulze
Mittelfeld: Oliver Kreft, Patrick Groß, Florian Walch, Dieter Olah, Jonas Wesselmann, Rüdiger Deimling, Alex Frey
Angriff: Dominik Kreuzberger, Dominik Rummler, Jens Schenkel, Marcel Wiedmann, Lukas Reiß, Frank Bender

Trainer: Tobias Egerer, Mathias Telschow, Jürgen Groß, Jochen Trumpp



Aktive

Nach einer verkorksten Vorrunde in der Saison 2010/2011, die man mit nur 8 Zählern als abgeschlagener Tabellenletzter beendete, gaben wahrscheinlich nur die wenigsten Experten in Fußball-Hohenlohe noch einen Pfifferling auf unsere 1. Mannschaft.

Nichts desto trotz wurde in der Vorbereitung auf die Rückrunde von Trainer Klaus Zenkert und dem Team alles dafür getan, um das Unmögliche vielleicht doch noch möglich zu machen.

Fussball

Die ersten Spiele waren dann etwas holprig, wie es nach einer langen Pause eben öfters der Fall ist. Schließlich standen 3 Unentschieden in Folge zu Buche, die uns zwar nicht entscheidend weiter brachten, aber dennoch zeigten, dass der Leistungsabstand geringer geworden war. Im Heimspiel gegen den SV Wachbach platzte in der Folge endlich der Knoten. Die Bad Mergentheimer Vorstädter wurden mit 3:0 nach Hause geschickt und der Vorsprung zu den vor uns platzierten Mannschaften schrumpfte bereits.



Was im Anschluss folgte, zeigte, dass in unserem Team doch deutlich mehr Potenzial steckt als angenommen. In den restlichen Partien der Rückserie wurde lediglich noch drei Mal verloren und dies gegen die Spitzenmannschaften aus Bühlerzell, Hollenbach und TSV Crailsheim. Selbst dem späteren Meister und Nachbarn Satteldorf wurde in einem begeisternden Match zu Hause nach mehrmaligem Rückstand mit einer tollen Moral ein wichtiges Unentschieden abgeknöpft.

Nach dieser famosen Aufholjagd befanden wir uns vor dem letzten Spiel in Gaisbach in der Ausgangssituation, das wir mit einem Sieg aus eigener Kraft den Klassenerhalt in trockene Tücher bringen konnten. Unterstützt von unseren zahlreichen Fans konnten wir gegen die in der ersten Halbzeit bei hohen Temperaturen sehr engagiert spielenden Gastgeber einen letztlich ungefährdeten 3:0-Sieg einfahren. Am Saisonende stand somit ein 11. Tabellenplatz mit 45:63 Toren und 32 Punkten zu Buche.

Die 2. Mannschaft belegte im Endklassement den indiskutablen letzten Platz.

Was anschließend folgte, war die pure Erleichterung und natürlich eine rauschende Party am Vereinsheim bei brasilianischem Essen und reichlich Flüssigem. In diesem Rahmen wurde natürlich auch der scheidende Erfolgstrainer Klaus Zenkert gebührend gefeiert und verabschiedet.

Nach einer 5-wöchigen Pause ging es unter dem neuen Trainer Hans Beck aus Schnelldorf bereits wieder in die Vorbereitung auf die neue Runde mit dem Trainingslager in Abenberg bei Schwabach als Höhepunkt.

Als Saisonziel wurde von Trainer und Mannschaft ein einstelliger Tabellenplatz ausgegeben. Doch bereits die ersten Spiele zeigten deutlich, dass die Räder noch nicht in einander greifen, so dass sich die 1. Mannschaft sofort wieder im hinteren Tabellendrittel festsetzte. Lediglich die Partien beim ESV Crailsheim und zu Hause gegen Bühlerzell konnten gewonnen werden. Dem gegenüber standen teilweise herbe Schlappen gegen Hessental (1:6) und Hollenbach (0:8). Im November kam die Abteilungsleitung nach langen Überlegungen schließlich zum Ergebnis, die Zusammenarbeit mit Trainer Hans Beck wieder zu beenden. Interimsmäßig übernahmen Marc Wurzinger und Harald Köffler die Trainingsarbeit. Doch auch diese Entscheidung führte nicht zur großen Kehrtwende. Zwar wurden einige Spiele unglücklich verloren, der drittletzte Tabellenplatz wurde jedoch in den verbleibenden Spielen bis zur Winterpause zementiert.



Anfang Dezember konnte dann endlich doch noch etwas Erfreuliches vermeldet werden. Der in Hengstfeld noch gut bekannte ehemalige Meistertrainer Ralf Stäudle sagte zu, die Mannschaft in der Rückrunde zu trainieren. Bei in diesem Jahr 10 Punkten Rückstand auf das rettende Ufer, kann man beinahe nicht mehr von einer Herkulesaufgabe sprechen, den Klassenerhalt doch noch zu schaffen; der Begriff Wunder träfe dieses Unterfangen wohl bedeutend besser.



Aber schon die ersten Trainingswochen (Vorbereitungsbeginn war bereits Mitte Januar) zeigten, dass unser neuer Steuermann nichts unversucht lassen wird, auch das 2. Wunder von Hengstfeld Wirklichkeit werden zu lassen.

Die Fußballabteilung um Alexander Frey bedankt sich an dieser Stelle bei allen Freunden, Gönnern und Fans, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben.

AH Senioren

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fußballkameraden, 2011 war für die Senioren wieder ein Jahr wo es langsam wieder bergauf ging. Die Trainingsbeteiligung stieg an und wir haben eine gute Partie in der Runde und im Pokal gespielt. Aber nun erstmal der Reihe nach!

In der Saison 2011 konnten wir auf einen Spielerkader von ca. 20-25 zurückgreifen, was für uns eine Er-

leichterung in Organisation von Training und Spielbetrieb darstellte.

Durchschnittlich lag die Trainingsbeteiligung zwischen 8-10 Personen, für den Spielbetrieb standen ca. 14 Leute zur Verfügung. Erwähnenswert ist auch, dass wir einige Spieler hinzugewonnen haben und die uns auch sehr weiterhelfen können.

Während der Bezirksrunde standen wir mit den Mannschaften TV Rot am See, SV Brettheim, SV Wiesenbach, SV Muldingen und dem TSV Schrozberg in einer Gruppe. Mit einer Niederlage, drei Unentschieden und 7 Siegen konnten wir die Saison erfolgreich auf dem zweiten Platz beenden.

Zudem haben wir am Bezirkspokal mal wieder teilgenommen. Nach einigen „hart umkämpften“ Spielen war unsere Reise erst im Halbfinale zu Ende. Auch dies war ein toller Erfolg für uns.

Ein ganz großes Dankeschön möchten wir den Zuschauern überbringen, die uns bei den Spielen tatkräftig unterstützt haben!

Ein sehr schwieriges Thema, war für uns die Beteiligung an Arbeitseinsätzen. Hier kann man immer wieder nur an Alle appellieren, sich am Vereinsleben ein wenig zu beteiligen, damit nicht immer die gleichen Personen arbeiten müssen!

Aktuell befinden wir uns in der Vorbereitung für die neue Runde 2012, die wir auch wieder sehr erfolgreich gestalten wollen. Dabei sollen uns auch neue Trikots weiterhelfen, die wir in Eigenregie beschaffen wollen.

Für 2012 wünschen wir allen Vereinsmannschaften viel Erfolg.

Viele Grüße

Manuel Kondratiw

Laslo Feher

Sven Wurzinger

Frauengymnastik

Die Abteilung besteht aus:

Frauengymnastik
Eltern-Kind-Turnen
Kinderturnen Wallhausen und Hengstfeld
Jazz-Dance

Beim Abteilungsrat gab es Anfang des Jahres ein paar Änderungen. Nachdem die langjährige Abteilungsleiterin Susanne Knödler von ihrem Amt zurücktrat hat sich erfreulicherweise Margit Theumer bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen. Außerdem verstärkt jetzt Margrit Seibold als zweite Beisitzerin das Team.

Für das Jahr 2012 wünsche ich allen Mitgliedern der Abteilung viel Spaß und gute Laune beim Training.

Eure Margit Theumer

Frauengymnastik

Die Trainingsstunden finden immer am Mittwochabend in der Turnhalle in Hengstfeld statt. In zwei Gruppen wird alters- und konditionsgerecht, mit und teilweise auch ohne Geräte, trainiert. Die Übungsleiterinnen Susanne, Eva und Doris motivieren die Frauen mit Spaß und flotter Musik. Um für Abwechslung zu sorgen kommen manchmal auch ungewöhnliche Hilfsmittel wie z.B. kleine Teppichstücke zum Einsatz. Die Stunden sind immer gut besucht und dieses Jahr gab es sogar ein paar Neuzugänge.

Beim Sportfest waren die Frauen wieder fleißig als Pizzabäckerinnen beteiligt. Zu den geselligen Unternehmungen gehörten wie jedes Jahr das Heringsessen, die Maibowle, das Sommerabschlusessen und die Weihnachtsfeier. Nur der Ausflug mußte diesmal leider ausfallen.

Danke an alle Frauen für die gut besuchten Übungsstunden und die eifrige Teilnahme an den zahlreichen Arbeitseinsätzen.

Eltern-Kind-Turnen Hengstfeld 1-3 Jahre

Die Kleinkindturngruppe trifft sich jeden Mittwoch von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr in der Turnhalle Hengstfeld. Derzeit kommen ca. 6 - 8 Kinder mit ihren Mamas, manchmal auch Papas oder Omas im Alter von 1,5 - 3 Jahren. Zu Beginn jeder Stunde wird ein Begrüßungslied gesungen und alle Kinder dürfen auf dem Mattenwagen als Eisenbahn in die Halle fahren. Aus den Matten, Bänken, Kästen und dem Trampolin werden Woche für Woche neue Parcours zum klettern, rutschen, springen und hüpfen aufgebaut. Mal wird aus dem Barren eine wackelige Hängebrücke oder einer umgedrehten Bank ein Schwebelbalken zum balancieren. Natürlich dürfen auch Bälle bei fast keiner Stunde fehlen.



Mit Hilfe der Eltern können die Kinder Hindernisse überwinden und sich Neues zutrauen. Für die Eltern ist es toll mitzuerleben, wie ihr Kind von mal zu mal sicherer klettern, hüpfen und rennen kann.

Nachdem alle viel Spaß beim turnen und toben hatten, beendet ein Abschiedslied die Turnstunde.

Bettina Krämer

Eltern-Kind-Turnen Hengstfeld 3-4 Jahre

Mit fünf Kindern und ihren Mamas sind wir eine recht kleine Gruppe, die sich jeden Dienstag Nachmittag zum Turnen in der Hengstfelder Halle trifft.

Mit einem Parcours der Großgeräte und mit allem was die Hengstfelder Halle hergibt, hüpfen, klettern, balancieren, springen wir eine Stunde lang. Zur Auflockerung machen wir kleine Renn- und Fangspiele oder kurze Gymnastikeinheiten mit den Reifen, Seilen, Stäbe, Bälle.

Ein gelungener Purzelbaum oder der Mut alleine vom Kasten zu springen oder alleine über die Bank zu balancieren, machen eine Stunde zum Erfolgserlebnis.

Ein Begrüßungs- sowie ein Abschiedslied runden die Stunde ab.

Eine schöne Qualitätszeit mit ihrem Kind, in der alle nach Lust und Laune toben können und Spaß am Bewegen finden.

Steffi Trumpp

Kraft, z.B. durch Klettern, Koordination, z.B. durch Trampolin springen, Beweglichkeit, durch gymnastische Übungen und Gleichgewicht bei Balancierungsübungen.

Die Kinder sollen früh mit den Turngeräten vertraut gemacht werden und auch selbst erfinderisch in ihren Ausführungen sein. Jede Stunde hat zum einen neue Inhalte und Reize um etwas Neues zu lernen, sei es die Hinführung zum Handstand oder Rad, einen schönen Purzelbaum oder von großen Geräten springen und zum anderen Gewohntes zu wiederholen und zum Festigen der erlernten Fertigkeiten.

An der Jugendweihnachtsfeier zeigten alle Kinder beider Gruppen ihr Können dem Publikum und vor allem den Eltern. Konzentriert und stolz präsentierten sie ihr einstudiertes Programm.



Kinderturnen Wallhausen 4-6 Jahre

Getreu nach unserem Motto „Kinderturnen = SPASS“, findet jeden Dienstag in der Turnhalle Wallhausen das Kinderturnen mit der ersten Gruppe von 16:00 bis 17:00 Uhr, betreut von Doro, Ella und Rebekka und die zweite Gruppe von 17:00 bis 18:00 Uhr, betreut von Miriam und Kai statt. Die beiden Gruppen haben jeweils durchschnittlich 18 Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren.

Wir wollen den Kindern in dieser Zeit vor allem Spaß an der Bewegung und Körpergefühl vermitteln und ihr Selbstbewusstsein stärken. Sie lernen dabei die konditionellen Grundfertigkeiten wie Ausdauer, z.B. durch Spiele oder kleine Gruppenwettkämpfe,

Wir blicken mit Freude in das 2012 und freuen uns schon riesig auf noch viele kommende Kinderturnstunden mit den jungen Athletinnen und Athleten.

Miriam Theumer

Jazz-Mäuse Gruppe 1

Jeden Freitag treffen sich die kleinsten der Jazz-Mäuse in Hengstfeld und wirbeln durch die Halle. Die Gruppe besteht aus ca. 15 Mädchen im Alter von 5 – 7 Jahren.

Hier steht der Spaß am Bewegen im Vordergrund. Natürlich werden auch schon die ersten kleinen Choreographien einstudiert.

Frauengymnastik

Jazz-Mäuse Gruppe 2

Die Gruppe besteht aus ca. 20 Mädchen der 2. – 4. Klasse. Jeden Montag üben sie in Wallhausen in der Kulturhalle die neuesten Tänze ein, die sie dann am Sportfest und der Jugendjahresfeier allen vorgezogen haben. Jedes Mädchen von uns ist mit viel Fleiß und Freude bei der Sache.

Trainerin: Melanie Telschow



Dream Dancers

Die Teenies der Jazz-Dance-Gruppen tanzen schon die etwas schwierigeren Choreographien. Das heißt, sie tanzen nicht nur mit gelegentlichen Platzwechseln, sondern mit Gegenständen wie Hut oder Stühlen. Leider konnten Sie im vergangenen Jahr nicht allzu oft ihr Können unter Beweis stellen und hoffen, dass es im nächsten Jahr besser wird.



First Choice

Das vergangene Jahr stand wieder unter dem Motto Musical. Leider machte Ihnen die Bürokratie der

großen Musicalfirmen einen Strich durch die Rechnung und so konnte leider kein neues Musical einstudiert werden. Deshalb wurde kurzerhand ein Rückblick aus den letzten drei Musicals einstudiert. Zum Glück konnten fast alle Akteure der letzten 4 Jahre mobilisiert werden, damit wieder ein toller Auftritt entstehen konnte.

Vielen Dank noch mal an alle Mitspieler der letzten 4 Jahre! Es war nicht immer leicht, aber es hat viel Spaß mit euch allen gemacht. Ich denke wir haben uns gebührend mit einer tollen Show und einer vollen Halle verabschiedet. Danke nochmal für eure Zeit und euer Engagement!

Eure Melle



Freizeitsport

Die Abteilung besteht aus Lauftreff, Radtreff, Männergymnastik und Wanderer. Dabei gibt es auch gemeinsame Aktivitäten.

Neben den normalen sportlichen Aktivitäten waren es diese Highlights:

- Besen Schwabach
- Nachtwanderung rund um Roßbürg mit Einkehr beim Gutmann
- Grillfest am Wasserturm
- Martinigansessen in Leitsweiler

Dazu kommen noch die besonderen Veranstaltungen Bambinilauf, Kinderferienspaß mit Sportabzeichen und Silvesterlauf. Beim Bürgerabend 2011 konnte aus dem Silvesterlauf 2010 der stolze Betrag von 1 000 EUR für die Typisierungsaktion des kleinen Laurin gespendet werden.

Obwohl es bei den Freizeitlern neben dem Sport viel zu erleben gibt fehlt es uns an Nachwuchs. Mitglieder aus den anderen Abteilungen sind herzlich eingeladen sowohl beim Training als auch bei den geselligen Veranstaltungen mitzumachen.

Lauftreff

Der Lauftreff findet dienstags um 19:00 statt und Teilnehmer sind Jogger, Walker und Nordic Walker. Der Lauftreff ist wetterabhängig mehr oder weniger gut besucht, wobei der harte Kern bei jedem Wetter läuft. Neben dem Training besuchen einige Mitglieder Laufveranstaltungen in der näheren Umgebung, aber auch international.

Teilnehmen kann bei uns jeder, vom Anfänger über den reinen Freizeitläufer bis zum Marathonläufer.

Radtreff

Die Radler/-innen treffen sich im Sommerhalbjahr donnerstags um 19:30 und fahren zwischen 20 und 35 km rund um die Gemeinde. Dabei wurden je nach Teilnehmern ein oder zwei Gruppen gebildet um jeder Fahrstärke gerecht zu werden. Der Radtreff ist sehr gut besucht und wir sind unfallfrei durch die Saison gekommen. Meistens werden die Gruppen von Hans-Martin Knödler und Günter Kellermann

geführt, es finden sich aber auch immer wieder andere Radler die diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen.



Zum Saisonabschluß ging es mit der Bahn nach Rottweil. Nach dem Aufsitzen ging es gleich runter ins Neckartal, das dort noch sehr idyllisch ist. Ziel am ersten Tag war Dettingen bei Horb. Am Zweiten Tag ging es durch Rottenburg und Tübingen bis nach Plochingen und per Bahn wieder zurück.

Wir freuen uns schon auf die bald beginnende Sommersaison.

Männergymnastik

Im Winterhalbjahr wurden die Männer donnerstags um 20:00 von Susanne Knödler, Doris Kellermann und Dorothea Daus trainiert. Susanne legt neben den Gymnastikübungen auch besonderen Wert auf Kondition, während Doris für jeden noch so kleinen Muskel eine Übung bereithält. Ja und die Doro



Freizeitsport

bringt es mit ihrer charmanten Zählweise fertig uns bei jeder Übung zu weiteren Wiederholungen zu motivieren. Nach der obligatorischen Dehnung bzw. Entspannung fühlen sich alle wieder fit für eine neue Woche.

Die Gymnastik wird regelmäßig von 12-18 Teilnehmern besucht. Für das anschließende Vesper im Vereinsheim findet sich auch immer jemand der besondere Spezialitäten mitbringt: Kokosnüsse, Bayreuther Preßsack oder zum Nachtschisch auch mal Moncheri.

Wanderer

Die Maiwanderungen führten nach Gerbertshofen zum Haxnessen bzw. nach Oberstetten. Bei der Herbstwanderung ging es nach Bach im Lechtal wo sowohl alpine als auch leichte Wanderungen durchgeführt wurden.



Bei den regelmäßigen Wanderungen nehmen ca. 20-25 Personen teil. Durch das zunehmende Alter der Teilnehmer ist es besonders wichtig auf eine passende Auswahl und Planung der Aktivitäten zu achten. Die Wanderer sind im Winterhalbjahr sonntags um 14:00 und im Sommerhalbjahr donnerstags um 19:00 unterwegs.

Besondere Veranstaltungen:

Bambinilauf

Die Freizeitler führen den Bambinilauf als festen Bestandteil des Sportfestes durch. Der große Show-



down ist am Sonntag 11 Uhr: 71 junge Läufer/-innen sind angetreten um in acht Läufen 24 Medaillen zu gewinnen. Den Anfang machen die Klassen 3+4 mit den Erstplatzierten Hannah Grüschow, Wallhausen, und Markus Holz, Hengstfeld. Gleich darauf startet der Lauf der Klassen 1+2, gewonnen von Alexandra Grispei, Wallhausen, und Philipp Praßler, Hengstfeld. Nun die echten Bambinis ab 5 Jahren, angeführt von Lena Böhm, Michelbach, und Tyler Schön, Hengstfeld. Schließlich die Kleinsten unter 5 Jahren bei denen Jule Böhm, Michelbach, und Jan Meider, Hengstfeld, als Sieger hervor gingen. Auf den Siebertrepchen standen mehrere Geschwister, wobei die Böhm-Gang aus Michelbach zweimal Platz 1 und einmal Platz 2 belegt. Auch die Meider-Brothers aus Hengstfeld stehen zusammen mit knappem Abstand auf den Plätzen 1 und 2.

Zum guten Schluß lassen sich sogar noch etwas reifere Bambinis überreden eine ganze Runde zu laufen, darunter auch die beiden Bürgermeisterinnen von Wallhausen. Die erschöpften Sieger bekommen schließlich als Siegprämie ihren Lolli feierlich überreicht.

Wallhäuser Kinder-Ferien Spaß 2011 – Sportabzeichen

Die Spvgg. Hengstfeld-Wallhausen engagierte sich im Rahmen des Kinder-Ferien-Spaß Programms der Gemeinde Wallhausen. Die Sportabzeichenprüfer Hanne Leidig, Eva-Maria und Josef Hartl, assistiert von Fabio Klein und Gerhard Puchta trainierten mit



44 Kindern fünf Vormittage am Montag, Dienstag, Mittwoch auf dem Sportgelände in Wallhausenlang für die Anforderungen des Deutschen Sportabzeichens:

Laufen kurze Strecke (50 m)
 lange Strecke (800 m/1000 m)
 Weitsprung
 Werfen
 Schwimmen.

Am Montag gab es Wetterprobleme in Form von starkem Regen. Dankenswerterweise stellte uns die DLRG-Gruppe kurzfristig ihre Räumlichkeiten zur Verfügung. Etwas später konnte das Training aufgenommen werden.

Donnerstag fand der Laufwettbewerb auf der Bahn des Sportgeländes in Rot am See statt. Freitag das Schwimmen im Freibad Wallhausen.



Von den angemeldeten Kindern schafften nur ganz wenige die Anforderungen für das Deutsche Sportabzeichen in einer Disziplin nicht. Eine Teilnahmeurkunde gab es aber für jeden und dazu eine süße Belohnung, gestiftet vom EDEKA-Markt Ruff in Wallhausen, wofür wir uns sehr bedanken. Alle Kinder waren begeistert und engagiert dabei.

Fazit: Kinder bewegen sich gerne und das Deutsche Sportabzeichen (offizieller Orden der Bundesrepublik Deutschland) bietet einen guten Anreiz.

Gemeldete Teilnehmer:	42 Kinder
Absagen	4 Kinder
Verbleiben	38 Kinder
Warteliste	6 Kinder
Teilnehmer Gesamtzahl	44 Kinder

Die Anforderungen erfüllt haben: 40 Kinder
 = 91 %

Dazu kamen 15 „Dauergäste“. Das sind Kinder und Jugendliche, die bisher in jedem Jahr das Deutsche Sportabzeichen abgelegt hatten und die nur sporadisch zu den Trainingsterminen erschienen.

Gesamtsumme der abgelegten Sportabzeichen im Jahr 2011:

Jugendsportabzeichen:	59
Erwachsene:	18
Gesamtsumme:	77

Das ist ein hervorragendes Ergebnis, welches in diesem Jahr wahrscheinlich nicht zu übertreffen ist.

Josef und Eva-Maria Hartl

Silvesterlauf

Unterschiedlicher hätten Motivaion, Ambition und Zielsetzung nicht sein können, als bei dem kleinen Jubiläum des 25. Hengstfelder Silvesterlauf. Was für den einen Herausforderung, Anstrengung pur und Nervenkitzel ist, nehmen andere als lockere Trainigsinheit und fahren mit dieser Einstellung den unangefochtenen Sieg ein.

Der Wettergott hatte auch in diesem Jahr kein Einsehen mit den Sportlern und den vielen Helfern. Regen, Wind und nasskalte Temperaturen, aber

was wäre der Silvesterlauf der Spvgg Hengstfeld-Wallhausen ohne diese Wetterkapriolen? Hary Maier nutzt die kostbaren Minuten vor dem Start nicht zum Warmlaufen. Sondern er sitzt im Vereinsheim und läßt seinen Blick aus dem Fenster auf das trübe Nass schweifen: „55 Minuten habe ich mir als Ziel gesetzt, so der Hobbyläufer aus Kirchberg“. Das Wetter? Nein, für mich kein Thema, da müssen ja alle durch und ich weiß in einer Stunde ist es ja vorbei und geschafft, wenn alles gut läuft, setzt er nach. Zweimal Lauftraining in der Woche sind momentan für den Sportler drin: Dreimal Lauftraining wäre Wunschprogramm, aber schaffe ich leider net. Daher schätzt Maier den Silvesterlauf:



„Hier geht es nicht ganz so professionell zu, die Atmosphäre ist eher familiär, überschaubar und nett.“

Dann ist es auch schon soweit, Maier muss los, um den Start nicht zu verpassen. 226 Teilnehmer stehen vor der Linie und warten auf den erlösenden Startschuss, der ihnen das Adrenalin aus den Adern pumpt. Schon nach einigen Kilometern formiert sich eine kleine Spitzengruppe: Günter Seibold, Lokalmatador, Frank Hermann und Christian Strauch: Drei die den Titel unter sich ausmachen: Christian Strauch hängt dabei seine Verfolger ab und sprintet sicher ins Ziel. Günter Seibold wird noch auf der Zielgeraden von Frank Hermann buchstäblich überrollt.

Von all dem bekommen die Hobbyläufer Henning Spieler und Monika Steinbach nichts mit, denn zu der Zeit befinden sie sich noch auf der Laufstrecke, etwa bei Kilometer fünf. Aber zum Siegen sind die Beiden auch nicht angetreten, sondern für die

Sportler des TSV Roßfeld fällt das Ereignis heute unter Kategorie: Spaßlauf. Zusammen starten und ankommen, das war unser Ziel. Das Ganze unter einer Stunde, als Abschluss unseres Laufjahres so Monika Steinbach. Mit einer Zeit von 58:30 blieben beide dann auch deutlich unter ihren zeitlichen Limit.

Ganz anders der Blick des Siegers Christian Strauch auf den Hohenloher Silvesterlauf. Nach Beendigung seines fünfwöchigen Trainingslagers ist der Silvesterlauf der Beginn in die neue Laufsaison. Ich finde es super, so der Sieger, was diese kleine Ortschaft auf die Beine stellt. Die Strecke ist naturnah, abwechslungsreich und gut zu laufen, die Organisation perfekt, so der Profiläufer. Vorgenommen habe ich mir für heute nichts, der Sieg stand jedenfalls nicht auf der Karte.

Es sollte eher eine lockere Trainingseinheit werden. Was Strauch darunter versteht ist eine Zeit auf 10 Kilometern von 33.05, die andere Läufer schwindlig macht. Nach fünf Kilometern wurde ich warm und es lief gut.

Bei leichtem Gegenwind, dachte ich mir jetzt oder nie, erklärt Strauch und lief seinen Konkurrenten eben so mal davon.

Ergebnisse 10-Kilometer-Lauf:

Männer

1.) Christian Strauch	33:05.89
2.) Frank Hermann	33:32.18
3.) Günter Seibold	33:35.93

Frauen

1.) Sandra Rollbühler	40:29.83,
2.) Anja Guertsen	41:31.18
3.) Nadine Kießling	42:33.17

5-Kilometer-Lauf:

Männer

1.) Sebastian Zundler	16:12.62
2.) Steffen Burkert	17:20.75
3.) Adrian Niski	18:26,18

Frauen

1.) Kathrin Lehnert	20:06.96
2.) Anja Hahn	22:42,65
3.) Angelika Ilzhöfer	22:47,03

Tennis

Liebe Sportkameraden, liebe Tennisfreunde,

auch im vergangenen Jahr hat die Tennisabteilung wieder ein ereignisreiches Jahr hinter sich gebracht. Erfreulich war, dass alle Spielerinnen und Spieler voll dabei waren und wir sogar vier Aufstiege von insgesamt acht Teams feiern konnten. Leider mussten wir aber auch zwei Abstiege hinnehmen.

Euer Karl Reiß

Damen

Nachdem unsere Damen im letzten Jahr noch einen Aufstieg in die Bezirksklasse II feiern konnten, mussten sie nach einem Jahr Zugehörigkeit wieder in die Kreisklasse I absteigen.

Zu bedauern war, dass die Damen nicht immer in der besten Aufstellung antreten konnten. Wäre dies der Fall gewesen, wäre das sicherlich zu vermeiden gewesen. Dazu kam auch bei den Damen eine neue Aufstellung, bei der nach den Leistungsklassen aufgestellt werden musste und so gab es eine andere Spielerreihenfolge, welche noch ungewohnt war. In einem spannenden Duell im letzten Heimspiel gegen Blaufelgen ging es ganz knapp zu und der letzte Ballwechsel war entscheidend. Durch die 4:5 Heimmiederlage mussten unsere Damen dann leider den Abstieg hinnehmen.

Die Damen spielten auch eine Vor – und Rückrunde, weil es nur 4 Teams in der Gruppe waren.

Dank gilt allen Spielerinnen, vor allem auch an diejenigen, die ausgeholfen haben.

Tabelle

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	TSV Schrozberg 1	5:1	34:20
2.)	TSV 1864 Blaufelden 2	4:2	29:25
3.)	ESV Crailsheim 1	2:4	22:32
4.)	Hengstfeld-Wallh. 1	1:5	23:31

Herren, Herren 40, Herren 50

Anders war es bei den Herren und bei beiden Herren 40 Mannschaften. Nachdem diese im letzten Jahr noch abgestiegen waren, haben auch alle 3 Herren Mannschaften in diesem Jahr den Wiederaufstieg erreicht. Die Herren 40 wurden neu aufgestellt und aus zwei Mannschaften gab es eine neue Herren 40 und eine neue Herren 50 Mannschaft. Bei allen drei Mannschaften ging es sehr knapp zu und alle drei Teams sind wieder zusammen als Gruppenzweiter aufgestiegen, jeder natürlich in seiner Spielgruppe.

Die Herren spielen jetzt in der BK II und auch für die neue Spielrunde heißt es als erstes: die Klasse zu halten.

Die sehr gute vergangene Saison, in der fast alle Junioren auch schon bei den Herren mitgespielt haben, ist gerade deshalb hoch einzuschätzen, weil trotzdem der überraschende Aufstieg gelungen ist.

Der Zusammenhalt bei den Herren war sehr gut, was sicherlich auch auf die sehr gute Trainingsbeteiligung zurückzuführen ist. Die anschließenden Vesper und gemütlichen Nachsitzungen haben natürlich auch ihren Teil dazu beigetragen. Zwölf Spieler wurden bei den Herren insgesamt eingesetzt, davon viele Junioren, wovon die meisten ihre Spiele gewannen. Das ist für die Entwicklung der Mannschaft sehr erfreulich.

Das Topspiel der Herren war das Heimspiel gegen Blaufelden, mit vielen Zuschauern und hochklassigen Spielen, welches unser Team sehr deutlich mit 8 : 1 gewonnen hat.

Die Zuschauer waren sich einig, das war Wimbledon in Hengstfeld.

Die einzelnen Spieldaten sind der Tabelle zu entnehmen.

Tabelle

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	VFB Jagstheim 1	7:0	60:03
2.)	Hengstfeld-Wallh. 1	6:1	39:24
3.)	SV Tiefenbach 1	5:2	38:25
4.)	FC Creglingen 1	3:4	29:34

Tennis

5.)	TSV 1864 Blaufelden 1	3:4	25:38
6.)	TC Sulzdorf 1	2:5	24:39
7.)	TC Bühlertann 1	2:5	19:44
8.)	TV Sulzbach/Laufen 1	0:7	18:45

Nach der Einführung der neuen Leistungsklassen gibt es auch Veränderungen bei den Aufstellungen. Die Leistungsklasse bedeutet, dass jeder Spieler in seiner Spielstärke eingestuft wird und sich durch die Siege in seiner Leistungsklasse nach oben spielen kann.

Vor der Saison fand traditionell das Trainingslager für alle Herren 40/50 in Pilsen statt. Durch diese gute Kameradschaft war es für jeden Herren 50 Spieler selbstverständlich, bei den 40ern auszuhelfen, was jedoch auch nur 2 x möglich ist.

Bei den ersten beiden Begegnungen trafen die Herren 40 auf ihren Lieblingsgegner aus Braunsbach, gegen die sie bisher immer punkten konnten.

Beim anschließenden „Rundenabschluss-Vesper“ erreichte die 40er per SMS die Siegmeldung der Westgartshausener verbunden mit dem Glückwunsch zum AUFSTIEG in die BEZIRKSKLASSE 2.

Nachfolgend sind die Abschlusstabellen in der Spielrunde 2011 von den Herren 40 und auch von den Herren 50 zu sehen.

Tabelle

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	SV Westgartshausen 1	5:1	35:19
2.)	Hengstfeld-Wallh. 1	4:2	27:27
3.)	TSV Braunsbach 1	3:3	32:22
4.)	TC Morsbach 1	0:6	14:40

Bei den Herren 50 verlief die Sommerrunde optimal, wenn man auch nicht immer in Bestbesetzung antreten konnte. Ansonsten wären die 50er sicherlich souverän Meister geworden. So haben sie als alleiniges Team dem Meister Blaufelden eine einzige Niederlage zufügen können. Neben den Rundenspielen steht auch gemeinsames Feiern auf dem

Programm. Wie auf dem Foto der runde Geburtstag von Jugendleiter und Spieler Walter Waletzki zu sehen ist.



Das Team der Herren 40/50

Tabelle

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	TSV 1864 Blaufelden 1	5:1	43:11
2.)	Hengstfeld-Wallh. 1	5:1	41:13
3.)	SpVgg Unterrot 1	4:2	32:22
4.)	TC B.-W. Güglingen 1	3:3	30:24
5.)	SSV Stimpfach 1	3:3	25:29
6.)	SV Tüngental 1	1:5	12:42
7.)	TC Clebronn 1	0:6	06:48



Die Siegerinnen des Nachbarschaftsturniers der Damen: Christine Erler vom ESV Crailsheim und Lokalmatadorin Sandra Reiß.

Bei unserem Nachbarschaftsturnier war wieder eine sehr gute Beteiligung und so gab es tolle Spiele zu sehen. Es war ein großartiges und tolles Turnier für die Tennisabteilung.



Die Teilnehmer des Nachbarschaftsturniers

Auch der zahlreich besuchte und mit guter Laune gefeierte Rundenabschluss im Vereinsheim war ein Beweis für ein gelungenes Jahr in der Tennisabteilung.



Tennisabschluss im Vereinsheim mit Dank an unseren Trainer Tim Wasmer



Jugend

Das Jahr 2011 war wieder voller Aktivitäten unserer Tennisjugend.

In der „kalten“ Jahreszeit (Januar bis März und Oktober bis Dezember) waren wieder Trainingstage in Rot am See in der Tennishalle Meyer sowie im Kulturhaus Wallhausen.

Dass alle Jugendlichen Tennis nicht nur als Sommersport betrachten hat die durchweg sehr gute Trainingsbeteiligung gezeigt. Dennoch freuen sich immer wieder alle auf die Freiluftsaison von April bis September, weil hier neben den Trainingstagen die Sommerrunde mit Spielbetrieb ansteht.

Zudem können sich die Jugendlichen absprechen, und neben den fixen Trainingstagen, weitere Spielpraxis sammeln, wenn sie extra Einheiten auf der Tennisanlage der SpVgg in Hengstfeld absolvieren. Hier stehen den Jugendlichen die ganze Woche tagsüber 3 hervorragend präparierte Sandplätze zur Verfügung.

- Am 29. + 30. April 2011 Trainingstage für Knaben, Juniorinnen und Junioren auf der Tennisanlage in Hengstfeld.
- Am 18. + 19. Juni 2011 war wie bereits im Vorjahr ein Jugendtrainingslager auf der Tennisanlage in Dörzbach.
- Am 07. Mai 2011 bis 22. Juli 2011 Verbandsrunde unserer Jugendmannschaften

Im Jahr 2011 konnten insgesamt 4 Jugendmannschaften gemeldet werden:

- Knaben 1: 4er Mannschaft,
- Knaben 2: 4er Mannschaft
- Juniorinnen: 4er Mannschaft
- Junioren: 6er Mannschaft.

Knaben 1

Unsere Knaben 1 spielten wieder in der Bezirksstaffel und wurden unverständlicherweise in eine Heilbronner Gruppe eingeteilt. Das bedeutete, dass man Freitagmittag bereits um 13.30 abfahren

Tennis

musste um pünktlich zum Spielbeginn z.B. in Bad Friedrichshall oder Oedheim zu sein.

Zudem waren die Gegner übermächtig, da unsere Mannschaft viele jüngere Spieler aufwies, und man konnte dadurch auch keinen Sieg erringen. Dennoch Respekt vor allen Spielern die in allen Spielen nie den Kopf hängen ließen und dadurch den Gegnern kein leichtes Spiel ermöglichten.

Eingesetzte Spieler: Anja Hahn, Bender Ralf, Gaynor Lee, Mitchel Nicklas, Blumenstock Silas, Hammer Lucia und Bastian, Klein Fabio, Steinbach Yannick.

Knaben 2

In den Knaben 2 spielen unsere Jüngsten. Diese Spieler spielten alle ihre erste Runde. Hier waren alle gespannt wie wohl der Rundenergebnis sein würde? Neben einigen knapp verlorenen Matches konnten auch zwei Siege errungen werden. Es wurde dabei zweimal der TSV Crailsheim 2 besiegt. Hierauf können unsere Kids stolz sein, da wir hier einen großen Tennisverein in die Schranken verwiesen.

Eingesetzte Spieler: Kuhnert Lukas, Wiedmann Lars, Lechler Niklas, Jeschke Maren, Kettemann Moritz, Steinbach Yannick, Blumenstock Rahel, Hammer Bastian, Gaynor Lee.

Juniorinnen

Zum ersten Mal seit langer Zeit meldeten wir wieder mal eine Juniorinnen-Mannschaft. Auch hier hatten wir eine überraschende Gruppeneinteilung. Nicht wie vermutet fingen unsere Girls in der Kreisstaffel an, sondern gleich in der Bezirksstaffel!

Dadurch waren die Gegner natürlich gleich ein harter Brocken. Natürlich mussten wir hier Erfahrungen sammeln und auch Niederlagen wegstecken. Aber auch hier weit gefehlt, dass unseren Mädels der Spaß am Tennis verging. Mit den Spfr. aus Leukershausen war zumindest eine gleichwertige Mannschaft in unserer Gruppe. Beide Spiele gegen Leukershausen konnten unsere Mädels gewinnen und dadurch einen guten 3. Platz belegen.

Eingesetzte Spielerinnen: Reiss Stefanie, Dürr Annika,

Günther Sandra, Hörner Anne, Stöcklmayer Pauline, Blumenstock Rahel.



Die Junioren im Training

Junioren

Aufstieg geschafft, hieß es am Ende der Runde. Punktgleich mit dem ersten TC Gaildorf steigt unsere Juniorenmannschaft in die Bezirksklasse auf. Mit 4 gewonnenen Spielen und nur einer Niederlage spielten unsere Junioren eine starke Runde.

Das Gute an dem Aufstieg ist auch die Tatsache, dass wir in der kommenden Runde mit der gleichen Mannschaft weiterspielen können, da noch keiner dem Juniorenalter entwachsen ist. Einige unserer Junioren haben in der Saison 2011 auch bereits bei unseren aktiven Herren mitgespielt.

Alle dabei eingesetzten Junioren haben dabei auch Siege errungen!

Tabelle Junioren Kreisklasse1 / Bezirk 1

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	TC Gaildorf 1	4:1	37:08
2.)	Hengstfeld-Wallh. 1	4:1	28:17
3.)	FC Igersheim 1	3:2	27:18
4.)	TV Waldenburg 1	3:2	26:19
5.)	TSV Gerabronn 1	1:4	11:34
6.)	SPG Bad Merg./Wachb.	0:5	06:39

Juniorenmannschaft 2011:

Frank Bender, Yannick Waletzke, Jonas Hahn, Tim Mendt, Maik Lubinski, Sven Leidig, Lukas Reiß

Badminton

Bezirksliga – SpVgg. Hengstfeld-Wallhausen hat sich etabliert!

Für Furore sorgte in der vergangenen Saison unsere junge Mannschaft in der Kreisliga Tauber-Hohenlohe. Schnell hat sich herumgesprochen, dass das Team um Mannschaftskapitän Martin Dlauhy für die eine oder andere Überraschung gut ist. Gleich im ersten Jahr in der aktiven Runde gelang den Youngsters aus Hohenlohe das Unerwartete. Souverän holte sich das Badminton-Team die Meisterschaft in der Kreisliga Tauber-Hohenlohe.



Strahlende Gesichter nach dem Sieg

Schaut man sich die Meistermannschaft einmal etwas genauer an, so ist das Geheimnis des Erfolgs unschwer zu erkennen: Bis auf den Spielertrainer Martin Dlauhy stammen alle Spieler der Meistermannschaft aus der eigenen Jugend. Der Großteil von ihnen hat bereits im Alter von 10 Jahren in der 4. Klasse in der Badminton AG zu spielen begonnen. Hier wird einmal mehr deutlich, wie wichtig eine konsequente Jugendarbeit ist. An dieser Stelle gilt unser Dank unserem langjährigen C-Trainer Dietmar Breuninger, der sich fast 15 Jahre in vielfältiger Weise dem Training der Kinder und Jugendlichen angenommen hat.

Mit dem Training allein ist es natürlich nicht getan: eine erfolgreiche Mannschaft braucht auch einen Mannschaftsgeist, viel Begeisterung und Siegeswil-



Der Mannschaftsgeist wird beschworen

len. Über diese Eigenschaften verfügt unser Team eindeutig. Ein ganz besonderer Dank geht dabei an unsere Studenten Valentin Beyer, Kevin Scheiterlein und Julia Wiedmann, die an jedem Spieltag extra von ihrem Studienorten zum Badmintonspiel anreisen. Bei so viel Einsatz darf auch das Feiern nicht zu kurz kommen. Nach der letzten Begegnung wurde die Meisterschaft in der Kreisliga in der Gaststätte zum Weidenbach zünftig gefeiert

Groß war natürlich die Nervosität zu Beginn der laufenden Saison 2011/12. Würde die junge Truppe auch in der Bezirksliga spielerisch mithalten können oder musste man gleich um den Abstieg bangen? Hatte man es in der Bezirksliga doch mit Mannschaften wie Wertheim, Künzelsau, Schwäbisch Hall, Walldürn oder Tauberbischofsheim zu tun. Mittlerweile kann man sicher sagen, dass sich unsere Mannschaft auch in der Bezirksliga etabliert hat. Nach Abschluss der Vorrunde steht das Bad-



Meister in der Kreisliga Tauber-Hohenlohe



Die Meisterschaft wird gefeiert

mintonteam mit 8:2 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz und sicherte sich somit die Vize-Herbstmeisterschaft in der Badminton Bezirksliga Hohenlohe. Allerdings musste man auch erfahren wie eng Sieg und Niederlage beieinander liegen können. Wurde beispielsweise am 2. Spieltag der TV Wertheim noch am Nachmittag mit 7:1 deutlich geschlagen, so musste das Team am Abend gegen den Tabellenführer aus Künzelsau eine empfindliche Niederlage mit 1:7 hinnehmen. Mit dieser Niederlage war eine lange Siegesserie gerissen und einige wurden wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Man musste erkennen, dass die Trauben in der Bezirksliga doch etwas höher hängen.

Nichtsdestotrotz ist der Zusammenhalt in der Mannschaft ungebrochen, was sich auch am guten Trainingsbesuch am Dienstag- und Donnerstagabend zeigt. Die Mannschaft geht mit gutem Optimismus in die Rückrunde. Vielleicht ist ja sogar der eine oder andere Punkt gegen den souveränen Herbstmeister TSV Künzelsau möglich.



Die erfolgreiche aktive Mannschaft

Freizeitrunde – Spielgemeinschaft mit Schrozberg

Auch in der vergangenen Saison konnte sich unser Team zum wiederholten Mal die Meisterschaft in der Freizeitrunde Hohenlohe-Franken sichern. Allerdings war die Dominanz unserer Spieler bei weitem nicht mehr so deutlich wie in den vergangenen Jahren. Vor allem im Damenbereich kam es immer wieder zu personellen Engpässen. Als beim Rundenabschluss der TSV Schrozberg aufgrund der dünnen Spielerdecke keine Mannschaft mehr melden konnte, wurde die Idee einer Spielgemeinschaft zwischen Wallhausen und Schrozberg geboren. Die Eckpunkte der neuen Spielgemeinschaft waren schnell gefunden:



Unsere Mannschaft in der Freizeitrunde

Das Training wird in beiden Orten angeboten und die Heimspiele gegen die Mannschaften aus dem Taubertal finden in Schrozberg statt während die restlichen Begegnungen in Wallhausen ausgetragen werden.



Der Rundenabschluss in der Freizeitrunde

Ziel dieser Spielgemeinschaft ist es auch, neue Spieler für den Badminton in der laufenden Saison zu gewinnen, so dass beide Teams in der kommenden Saison wieder eine komplette Mannschaft melden können.

In der laufenden Saison 2011/12 hat sich dieser Schritt bereits ausgezahlt. Heidrun Veeh, Martina Lemke, Diana Wollmershäuser und Harald Kümmerer aus Schrozberg haben sich voll in die Mannschaft integriert und die neue Spielgemeinschaft Wallhausen-Schrozberg hat in der laufenden Saison ihre Ansprüche auf den diesjährigen Titel bereits angemeldet. Durch einen Sieg gegen den Tabellenführer aus Schnelldorf konnte der 1. Platz erobert werden und geht es nach den Plänen von Spielertrainer Dietmar Breuninger und Spielführerin Gabi Hachtel-Breuninger, dann soll dies bis zum Saisonende auch so bleiben. Schon zur Tradition geworden ist der gemeinsame Rundenabschluss der 8 Vereine in der Gaststätte zum Weidenbach. Hier treffen sich alle Teilnehmer der Freizeitrunde. Die besten Spieler und Mannschaften erhalten ihre Pokale und Urkunden aus den Händen von Staffelleiter Dietmar Breuninger und im Anschluss wird gemeinsam gefeiert.



Die Badminton-AG 2011

Training, Jugendarbeit und sonstige Aktivitäten

Für Erwachsene bietet die Badmintonabteilung am Dienstag- und Donnerstagabend jeweils von 20 bis 22 Uhr zwei Termine an, die von dem Trainergespann Dietmar Breuninger, Martin Dlahuy und Lars Nünke geleitet werden. Die Trainingsabende sind mit 15 bis 20 Personen derzeit recht gut besucht. Selbstverständlich besteht dabei jederzeit die Möglichkeit, unverbindlich vorbei zu schauen. Wir sind immer froh über Jeden, der sich für den Badminton sport interessiert.

Im Jugendbereich macht sich so langsam die niedrige Geburtenrate auch bei uns bemerkbar. Umso erfreulicher ist dabei, dass sich wieder 10 Kinder der vierten Grundschulklasse für die Badminton AG angemeldet haben. Hier haben die Kinder, die Möglichkeit spielerisch den richtigen Umgang mit Ball

und Schläger in einer Kooperation zwischen Schule und Verein zu erlernen. Ein ganz herzlicher Dank geht dabei an Moritz Breuninger und Lukas Stoll, die dieses Jahr die Leitung der AG zusätzlich zu ihrer Jugendgruppe übernommen haben.

Beide Spieler sind zusammen mit Lena Breuninger, Jonas Hahn und Gabi Hachtel-Breuninger für die Betreuung der beiden Jugendgruppen verantwortlich. Dieses Trainerteam betreut derzeit die rund 30 Kinder und Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren. Das Training findet dienstags von 18:30 Uhr bis 20 Uhr sowie am Donnerstag von 18 bis 20 Uhr statt. Zahlreiche Stunden müssen dabei aufgebracht werden, da neben der Zeit für das Training auch noch mehrere lokale Jugendturniere besucht wurden. Ohne das ehrenamtliche Engagement von Lena, Moritz und Gabi Breuninger sowie Lukas Stoll und Jonas Hahn wäre der Spiel- und Trainingsbetrieb in der laufenden Saison gar nicht mehr möglich gewesen. Dies ist umso bemerkenswerter, da alle auch noch selbst aktiv unsere Mannschaften in den Rundenspielen verstärken. Daran ist sicherlich zu erkennen, wie viel „Herzblut“ bei diesem Engagement für den Badminton sport aufgebracht wird.

In bewährter Weise hat Lars Nünke unsere Vereinsmeisterschaften am Samstag, 2. Juli 2011 organisiert.



Vereinsmeisterschaft 2011

Bei den Herren wurde in Gruppen gespielt, während bei den Damen, die Begegnungen im Modus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen wurden. Zum 2. Mal sicherte sich Valentin Beyer nach 2009 den Titel des Vereinsmeisters vor Lukas Stoll und Lars Nünke. Bei den Damen holte sich Julia Wiedmann vor Lena Breuninger und Isabelle Waletzke die Vereinsmeisterschaft.

Neben den sportlichen Aktivitäten sollte auch das Gesellige nicht zu kurz kommen. Den geeigneten Rahmen dazu bildet unsere alljährliche Abteilungsjahresfeier im Januar. Bei gutem Essen und Trinken konnte man sich bis in die frühen Morgenstunden über die sportlichen Ereignisse des Jahres in lockerer Runde zwanglos unterhalten.



Horst Scheiterlein, Lars Nünke, Dieter Krebs

Im Rahmen der Jahresfeier bedankte sich der frisch gewählte Abteilungsleiter Lars Nünke mit einem Geschenkkorb bei dem scheidenden Abteilungsleiter Horst Scheiterlein für die geleistete Arbeit in den

vergangen drei Jahren. Ausführlichere Informationen über die Badmintonabteilung findet man auf unserer Homepage unter der Adresse **www.badminton-wallhausen.de**. Hier können alle Spielberichte, Spielerranglisten, Trainingszeiten und Spieltermine eingesehen werden.

Die Homepage ist dank der hervorragenden Arbeit von Dietmar Breuning immer top aktuell. Zahlreiche Bilder, Newsticker, Terminplaner informieren den Besucher über das gesamte Spektrum der Abteilungsarbeit.

Ein herzliches Dankeschön gilt Allen, die sich im letzten Jahr in der Abteilungsarbeit engagiert haben, die Training gemacht haben, die Kuchen gebacken haben, die Dienste oder sonstige Aufgaben übernommen. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre eine Abteilungsarbeit heutzutage gar nicht mehr möglich.

Wir hoffen natürlich auch, dass in Zukunft weiterhin viele von Euch dem Badminton sport erhalten bleiben. Unserem neuen Abteilungsleiter Lars Nünke wünschen alle Abteilungsmitglieder einen guten Start in die Saison 2011/12 und bei der Leitung der Abteilung eine glückliche Hand.

Vorstand und Vereinsrat

Funktion	Anrede	Vorname	Name	Straße	Wohnort	Geb Tag	Telefon	Handy	E-Mail Adresse
Stellv. Vorsitzender	Herr	Günter	Kellermann	Lindenstraße 24	74599 Wallhausen	24.10.1959	07955/7583	0172-7625221	Kellermguendor@t-online.de
Stellv. Vorsitzender	Herr	Jürgen	Leidig	Zum Winterhölzle 2	74599 Wallhausen	20.05.1968	07955/7425	0151-12185729	juergen.leidig@bonnfinanz.de
Schatzmeister	Herr	Karl - Heinz	Schott	Birkenweg 7	74599 Wallhausen	20.04.1958	07955/7692		Karl-Heinz.Schott@gmx.de
Schriftführer	Herr	Martin	Hermann	Hauptstraße 93	74599 Hengstfeld	27.08.1964	07955/9263033	0151-18407241	Mertel.H@web.de
Assistent Sport	Herr	Jochen	Trumpp	Bebenburger Straße 2	74599 Wallhausen	03.01.1974	07955/389397	0170-4785988	jochentrumpp@web.de
Beisitzer	Herr	Herbert	Brüche	Erlenweg 5	74599 Wallhausen	18.12.1947	07955/925747		
Beisitzer	Herr	Tobias	Egerer	Schulstraße 5	74599 Wallhausen	10.11.1978		0170-9320622	t.egerer@web.de
Beisitzerin	Frau	Doris	Kellermann	Lindenstraße 24	74599 Wallhausen	23.12.1960	07955/7583		Kellermguendor@t-online.de
Förderverein	Herr	Wolfgang	Beck	Birkenweg 2	74599 Wallhausen	11.03.1957	07955/1414		info@beck-steuerberaterkanzlei.de
Abteilungsleiter Fußball	Herr	Alexander	Frey	Kochhecke 4	74599 Hengstfeld	30.08.1983	07955/476644	0172-7566080	xeuver@web.de
Abteilungsleiter Tennis	Herr	Karl	Reiß	Eschenweg 3	74599 Wallhausen	15.08.1959	07955/926026	0171-4311404	karl-reiss@t-online.de
Stellv. Tennis	Herr	Bernd	Reiß	Reubacher Straße 21	74599 Michelbach/	13.11.1986	07955/2040	0171-8764195	berndreiss@gmx.net
Abteilungsleiter FSG	Herr	Hans-Martin	Knödler	Zur Zinnhöhe 4	74599 Hengstfeld	23.07.1958	07955/1219		martinknoedler@yahoo.de
Abteilungsleiter Badminton	Herr	Lars	Nünke	Heidweg 3	74599 Wallhausen	05.11..1972	07955/925898		nuenke@web.de
Abteilungsleiterin Gymnastik	Frau	Margit	Theumer	AndenObstgärten 12	74599 Hengstfeld	28.01.1962	07955/3188		margittheumer@t-online.de
Assistent Öffentlichkeitsarbeit	Herr	Dieter	Krebs	Fliederweg 7	74599 Wallhausen	25.05.1956	07955/7695		dieter.krebs@gmx.de
Assistent Vereinsheim	Herr	Roland	Frey	Kochhecke 7	74599 Hengstfeld	20.03.1947	07955/684	0172-8154559	roland_frey@t-online.de
Assistent Feste kommis.	Frau	Janine	Haberland			28.06.1987		0172-6275275	black-nine@freenet.de

Förderverein

2. Pressekonferenz mit Weißwurstfrühschoppen am Sonntag, 14.8.2011

Neben den normalen Aktivitäten, insbesondere der Kontaktpflege zu unseren Sponsoren der Banden-, Plakat- und Pokalspenden, wurde zu Beginn der Fußballrunde die 2. Pressekonferenz durch den Förderverein im Vereinsheim veranstaltet.



So konnte der Moderator und Vorsitzende des Fördervereins Wolfgang Beck einige Sponsoren und aktive Spieler der 1. und 2. Mannschaft sowie auch frühere Aktive, Eltern und Zuschauer begrüßen. Auch die Vereinsvorstandschaft und mehrere frühere Vereinsvorstände und Ehrenvorstände waren zum Weißwurstfrühstück mit Hefe-Weizen erschienen.

In einer unterhaltsamen und informativen Gesprächsrunde mit dem neuen Trainer Hans Beck aus Schnelldorf standen auch der neu gewählte Fußball-Abteilungsleiter Alexander Frey sowie Spielführer und Torwart Jürgen Gross dem Publikum zu aktuellen Fragen für die neue Runde Rede und Antwort.

Insbesondere die Vorstellung des neuen Trainers wurde von den Anwesenden mit Spannung erwartet und zur Kenntnis genommen.

Auch die unerwartete erfreuliche Siegesserie der abgelaufenen Rückrunde 2010/2011 in der Bezirkliga sowie der unerwartete Trainerwechsel von Klaus Zenkert wurde ausführlich beleuchtet.

Der abgehaltene Weißwurstfrühschoppen soll auch in den nächsten Jahren durch den Förderverein vor

Beginn der aktuellen Runde traditionell veranstaltet werden.

Musicalshow am Samstag 28.1. und Sonntag 29.1.2012

Die Organisation der diesjährigen erfolgreichen Musicalshow im Rahmen der Jahresfeier war wiederum vom Team des Fördervereins übernommen worden. Die vielen Besprechungen und Planungen u.a. mit der Hauptverantwortlichen der Musicalcrew Melanie Telschow brachten wie im Vorjahr einen großen kulturellen und finanziellen Erfolg.

So konnte in der vollbesetzten Kulturhalle in Wallhausen ein musikalisches und tänzerisches Highlight über die Bühne gehen. Es wurden gleich 3 Ausschnitte aus weltbekannten Musicals gezeigt. „Hairspray“, „We will rock you“ und „Tanz der Vampire“ begeisterten wiederum die Zuschauer aus nah und fern.


Auch die erstmalige 2. Veranstaltung am Sonntagnachmittag war als Familiennachmittag mit Kaffee und Kuchen gut besucht und wiederum war eine gute und angenehme Atmosphäre unter den beteiligten Akteuren und den begeisterten jungen und älteren Zuschauern bis nach der Zugabe spürbar.



Ein großes Dankeschön und Anerkennung des Vereins gebührt allen Mitwirkenden!

Wolfgang Beck
1. Vorsitzender

Sponsoren und Gönner

<h2 style="text-align: center;">Sponsoren und Gönner</h2> 					
			Café-Bistro-Restaurant "Zum Weidenbach" Fam. Morreale	Burkard Reiner Bau- u. Möbelschreinerei	Kaltenbach Ulli Bau GmbH
			Fahrwerk Crailsheim Fahrschulen Gaspar & Reinhardt GbR	Keck Jürgen Metzgerei	Theumer Jürgen Fahrschule
			Flurer GmbH Landtechnik - Maschinenbau	Rollmann Alfred KG Intern. Spedition	Stahl Wilhelm GmbH Landtechnik u. San. - Installation
			Christin's Blumen u. Geschenke	Detweiler Michael Kulmbacher Brauerei AG	Karin's Schriftendesign Werbetechnik W. Hacker
			Gögelein Walter GmbH Brennstoffe	Vogt Raumausstattung GbR	Hohenloher Schwitzkasten Porath Sabine
Praßler Michael Stuckateur	Telschow Matthias Balkone GbR	Tobias u. Matthias Beck TBM Montagen Kressberg	GENERALI – Versicherungen Groß Marcus	Beck Wolfgang Steuerberater	Wilske Martin Tennishalle
Autohaus Model GmbH u Co KG VW und AUDI	Reiter Otto Schreinerei u. Innenausbau	DIE RENOVIERER Baubetreuungs GmbH	Tierarztpraxis Dr. Schork	Gundel GmbH Land- u. Weinhandel	LBV Raiffeisen e.G. Schrozberg
Jatzeck Hans Joachim Autolackiererei Gaggstatt	Sparkasse Schwäbisch Hall – Crailsheim	Dippon Obst- u. Beerenbau	Rühling Hartmut Metzgerei Feghelm	Huck GmbH & Co. Metallgießerei	Leidig Richard GmbH Werksvertretung
Bertenbreiter Marco Gerüstbau	Schenkel Hans Metzgerei GmbH	Eico – Quelle GmbH & Co. KG Getränkebetrieb	Schön GmbH Kanal- u. Grubenreinigung	Intersport Schoell Sportgeschäft	Botsch GmbH Autohaus
Bausparkasse Schwäbisch Hall AG	Hüftlein Norbert Reifen u. Auspuff	Ströbel GmbH Kleingeräte	Unbehauen Frank Landwirtschaftl. Lohnunternehmen	Weinkellerei Hohenlohe e.G. Bretzfeld - Adolzfurt	Burkard Bäckerei u. Café
REISS Gerhard GmbH Putz u. Gerüstbau	Patz GmbH Autohaus	MAAS GmbH Baustoffhandel	Hohenloher Verteiler Ring	Jakob Kunststoff GmbH	Richter Manfred Parkett - Geschäft
Automobil - Forum Stegmaier & Büeck GmbH	Dreher GmbH Kaffee Automaten	Eleven – Teamsport GmbH Sportgeschäft	Honisch Garten- u. Landschaftsbau	Jantschke Achim Malerbetrieb	Leidig Jürgen Bonnfinanz

DICOM GmbH & Co. KG	GFC GmbH Gabelstapler u. Flurförderzeuge Center	Busch GmbH Farben u. Lacke	Kaufmann Friedrich Zimmerei - Sägewerk	Hanselmann Friedrich Fördertechnikhandel	Neigert Bau GmbH Baugeschäft - Ingenieurbüro
Ley Getränke GBR	Hahn Peer Fotografie u. Medienproduktion	Reiß Karl Vermögensberatung	Semmer GmbH Transportunternehmen	Der Reiterladen Reitsport u. Pferdebedarf	Edeka aktiv – markt Ruff Gerd
Zweirad Scheiterlein Bronnholheim	Wieser Georg Containerservice	Planen Einrichten Projektieren Brüche Herbert	Kochendörfer Albrecht Pflasterverlegungen	VR Bank Schwäbisch Hall - Crailsheim	Groß Gerhard Landmaschinen u. Fahrzeuge
Leyrer Malergeschäft Schillingsfürst	Wiedmann Steffen Bauunternehmen	Gasthaus "Zum Büttel" Frau M. Riegler	Schmidt Markus GmbH Stukkateurgeschäft	Wacker Armin Direktvermarktung	WEISS LEONHARD GmbH & Co. KG Bauunternehmung
Schott & Meissner GmbH Maschinenbau	Firma König CNC - Drehen	Sport Leiberich Sporthaus	Lubinsky Hans Steinmetz u. Grabmale	TiB Transportbeton GmbH Insingn	Widmann Bruno GmbH & Co. KG Mercedes-Benz
Deimling Gunther Elektroinstallationen	Böcker Gebr. Putenbrüterei	Stadtwerke Crailsheim GmbH	Tierarztpraxis Homöopathie Dr. Wesselmann	Heck Helmut Direktvermarktung	Leidig GmbH Heizungs- u. Sanitärtechnik
Holz GmbH Fenster u. Türen	Breuninger Dietmar Werbeagentur	Lauton GmbH Raumgestaltung u. Teppiche			
Nachtigall GmbH Mechanische Bearbeitung	Kocher-Jagst GmbH & Co. KG Transportbeton	Schüttler Johannes KFZ Meisterbetrieb - Landtechnik			
Wolf Johann GmbH Systembau KG	Schüttler BAUTEC Flaschnerei - Haustechnik	Rappold Autohaus VW + AUDI - Partner			
COMPANY B - Betz GmbH	GUMA Bauträger GmbH	Schwarz Sabine Friseursalon			
Gasthaus "Zum Lamm" Fam. Gutmann	Monis Modestudio GmbH	Blumenstock Martin Beerenbau			
Z.O - Design Ouhichi Zied	Sohns Bernd Bäckerei - Konditorei	Autohaus Busch GmbH			



**Die Mannschaft
hinter der Mannschaft**

